

## Elternbrief

Liebe Eltern,

seit vielen Jahren besucht die Polizei Köln Grundschulen, um Schülerinnen und Schüler optimal auf das Fahrradfahren im Straßenverkehr vorzubereiten. In diesem Jahr konnten die Radfahrausbildungen aufgrund von Corona leider nicht vor Ort stattfinden.

Unterwegs mit dem Fahrrad sollen Kinder ab 10 Jahren auf Radwegen und Straßen fahren – damit verlassen sie den gesicherten Bereich des Gehwegs. Häufig stellen die Verkehrssicherheitsberaterinnen und –berater fest, dass Kinder in dem Alter damit noch überfordert sind. Grundsätzliche Voraussetzungen wie das Halten des Gleichgewichts oder gleichzeitiges Bremsen und Lenken etc. binden so viel Aufmerksamkeit, dass sich Kinder nicht mehr in dem erforderlichen Maß dem Straßenverkehrsgeschehen widmen können. Diese motorischen Fähigkeiten können Eltern sehr gut mit ihren Kindern gemeinsam trainieren.

Deshalb hat die Polizei Köln nun einen Kurzfilm erstellt, wie Eltern und Kinder mit wenigen Handgriffen und Gegenständen des alltäglichen Bedarfes die Sicherheit im Radverkehr üben können. Dazu können geeignete Flächen, zum Beispiel Schulhöfe, Wege und Plätze ohne Kraftfahrzeugverkehr gut genutzt werden.

Der Film und weitere Hinweise der Verkehrssicherheitsberaterinnen und –berater zum sicheren Radfahren befinden sich auf der Internetseite der Polizei Köln unter folgendem Link: <https://koeln.polizei.nrw/artikel/internet-kinder-sicher-unterwegs-mit-dem-fahrrad-kurzfilm-mit-uebungen>

Fragen? Einfach eine E-Mail an [sicherzurSchule.koeln@polizei.nrw.de](mailto:sicherzurSchule.koeln@polizei.nrw.de) schreiben oder unter der Telefonnummer 0221 229-6161 anrufen.

Die Polizei Köln wünscht Ihnen und den Kindern viel Spaß und Erfolg beim Training.

Herzliche Grüße